

Lübeck, 07.12.2020

## Interfraktioneller Antrag

### Fraktionen:

Geschäftsstelle der CDU-Fraktion

Geschäftsstelle der SPD Fraktion

Bearbeitung: Susanne Schaefer (E-Mail: [schaefer@cdu-fraktion-luebeck.de](mailto:schaefer@cdu-fraktion-luebeck.de) Telefon: 122-1061)

## Änderungsantrag AM Christopher Lötsch (CDU) und Ulrich Pluschkell (SPD) zu: AM Arne-Matz-Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Prüfung der ADFC-Vorschläge für Fahrradstraßen

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
07.12.2020	Bauausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

### Antrag:

Fahrradstraßen in Lübeck

Der Bauausschuss begrüßt die Vorschläge des ADFC für die Einrichtung weiterer Fahrradstraßen in Lübeck. Die Verwaltung wird gebeten, dem Bauausschuss zu berichten,

- A. welche der vorgeschlagenen Routen aus ihrer Sicht geeignet sind, den Fahrradverkehr in Lübeck wirkungsvoll und nachhaltig zu fördern,
- B. welche baulichen, organisatorischen und verkehrslenkenden Maßnahmen hierfür erforderlich wären,
- C. welche Auswirkungen dies auf andere Verkehrsteilnehmer und Anlieger hätte,
- D. welche Kosten damit für die Hansestadt Lübeck verbunden wären,
- E. welche Fördermöglichkeiten es seitens Land, Bund und EU hierfür gibt und
- F. welche Prioritäten bei einer möglichen Realisierung gesetzt werden sollten.

Die vorgeschlagenen Routen im Einzelnen:

1. Lindenstraße - Hanseplatz - Pommersche Straße - Märkische Straße (1,5 km)  
Teil einer möglichen Verbindung vom Stadtzentrum über St. Lorenz-Süd und Buntekuh nach Moisling mit Umfahrung der beengten und verkehrsreichen Straßen Moislinger Allee und Hansestraße.
2. Eschenburgstraße (800 m)  
Verlängerung des neuen Radwegs entlang der Travemünder Allee. Attraktive Verbindung vom Zentrum nach Karlishof, Israelsdorf und Gothmund, außerdem ruhige Alternative zur Travemünder Allee zwischen Zentrum und Herrentunnel.
3. Bergenstraße (390 m)  
Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Buntekuh mit Vermeidung des unfallträchtigen Ziegelteilers, auch wichtige Schulroute.
4. Brockesstraße (620 m)  
Anbindung von Vorwerk, den beruflichen Schulen, und dem Gewerbegebiet und den Sportanlagen um die Lohmühle nach St. Lorenz Nord und weiter zum zukünftigen Radschnellweg.
5. Charlottenstraße - Uhlandstraße - Bernd-Notke-Straße (1,2 km)

Teil einer Verbindung vom Kanaluferweg und vom Gewerbegebiet Genin zur Wakenitzbrücke und zu den Stadtteilen Marli, Eichholz und Schlutup.

6. Moltkeplatz - von-Morgen-Straße - Elise-Bartels-Straße (370 m)

Ruhige Alternative zur Walderseestraße auf dem Weg vom Zentrum nach Marli in Verbindung mit dem Grünzug entlang der Max-Wartemann-Straße.

7. Wakenitzstraße - Hohelandstraße (910 m)

Alternative zur Hüntertorallee auf dem Weg von der östlichen Altstadt und St. Jürgen-Nord zur Ratzeburger Allee.

8. Kastanienallee - Adalbert-Stifter-Straße - Sudetenstraße (1,1 km)

Verbindung von der Ratzeburger Allee (zukünftiger Radschnellweg) zum Mönkhofer Weg (Hochschulen) und zur Dorfstraße (Hochschulstadtteil).

9. Gärtnergasse (1,3 km)

Ruhige Quartierzufahrt mit bereits aktuell hoher Fahrradnutzung.

10. Hudestraße - Rehsprung (1,4 km)

Verbindung von Dummersdorf ins Zentrum von Kücknitz, auch Schulroute.

11. Rose (760 m)

Verbindung in Travemünde von der Vorderreihe zu den Wohngebieten im Norden.

12. Altstadt West - Ost (1,9 - 2,6 km)

Verbindung vom Hauptbahnhof - Altstadt - Hüntertor über Beckergrube oder Holstenstraße.

13. Altstadt West (1,2 km)

Verbindung vom Klingenberg über Schmiestraße - Schüsselbuden - Kupferschmiedestraße - Engelswisch zur Erschließung der westlichen Altstadt und Entlastung der Fußgängerzone vom Fahrradverkehr

### **Begründung:**

### **Anlagen:**